

Kontakt/Contact:

Mitglied des Vorstands
Member of the Executive Board

Evi Carola Hoch

T +49 231 4102-6465

F +49 231 4102-7810

evi.hoch@wilo-foundation.de

Wilo-Foundation

Nortkirchenstraße 100

D-44263 Dortmund

Germany

www.wilo-foundation.de

Anteilseignerin der WILO SE

Shareholder of WILO SE

Treuhänderin der Wilo-Stiftung

Trustee of Wilo-Stiftung

Presseinformation

Neue Website für das Pilotprojekt Chance@SHK-Handwerk

Initiative will in Schulen mehr Auszubildende für das Sanitär-
Heizung-Klima Handwerk gewinnen – Auszubildende agieren als
Job-Tutoren und erhalten selbst Lernhilfen

Dortmund, 28.01.2016 – In den vergangenen 20 Jahren hat sich die
Anzahl der Ausbildungsplätze im SHK-Handwerk fast halbiert. Um
diesem alarmierenden Trend zum Nachwuchskräfte-mangel aktiv
entgegenzuwirken, bringt die Initiative Chance@SHK seit Frühjahr
vergangenen Jahres Schüler als potenzielle Azubis mit
Auszubildenden im SHK-Handwerk zusammen – jetzt auch auf einer
eigenen Website, unter www.chance-shk-handwerk.de. Das Pilot-
Projekt ist eine Kooperation von Chancenwerk e.V., Castrop-Rauxel,
dem Zentralverband Sanitär Heizung Klima (ZVSHK), St. Augustin,
sowie der Dortmunder WILO SE und wird finanziell unterstützt von
der Wilo-Stiftung, die sich bereits in zahlreichen
Bildungsprogrammen für die Förderung junger Menschen engagiert.

SHK-Handwerksbetriebe profitieren durch mehr erfolgreiche
Ausbildungsabschlüsse

So wie das Projekt berufsnah und überzeugend Nachwuchsarbeit
leistet, adressiert auch die Website der Chance@SHK gezielt seine
Unterstützer: Schüler, SHK-Handwerksbetriebe und SHK-
Auszubildende. Sie können sich über ihre individuellen Chancen
kompakt in wenigen Klicks unter www.chance-shk-handwerk.de
informieren und dann „Supporter“ der Initiative werden. Diese
startet in der Pilotphase zunächst an zwei Schulen, der
Gesamtschule Gartenstadt in Dortmund und der Münchner Willy-

Brandt-Gesamtschule. Als Handwerksunternehmen sind die Stingl GmbH, München und die Dortmunder Firma Richter Haustechnik aktiv und nehmen mit ihren Auszubildenden teil. Die Wilo-Stiftung unterstützt die auf drei Jahre angelegte Pilotphase von chance@shk finanziell mit einer sechsstelligen Fördersumme, damit sie dann von den beteiligten Partnern als Initiative zur zentralen Nachwuchsförderung im SHK-Handwerk auf andere Städte und Schulen übertragen werden kann. Um weitere Mitstreiter und Multiplikatoren zu gewinnen, bietet die neue Internetseite eine wichtige Plattform. Evi Hoch, Stiftungsvorstand, zeigt sich überzeugt. „Das Projekt transportiert auf vorbildliche Weise das Prinzip der Gegenseitigkeit. Auszubildende helfen Schülern konkret bei der Berufswahl und vermitteln einen Weg zu ihrer beruflichen Zukunftsperspektive. Im Gegenzug erhalten sie von Chance@SHK gezielte Lernhilfen für ihren erfolgreichen Ausbildungsabschluss. Junge Menschen, die die Chance haben, ihre Talente erfolgreich in Ausbildung und Beruf einzusetzen, geben ihre Erfahrungen gerne und überzeugend auch an andere weiter“, erläutert Evi Hoch. Dabei wird auch dem Umstand Rechnung getragen, dass die Qualifizierungsmöglichkeiten des Handwerks bei Schülern mit Migrationshintergrund noch nicht so bekannt sind. Gleichberechtigte Bildungschancen sind daher für alle in der Gesellschaft eine existenzielle Aufgabe. Das bezieht sich auch auf den Übergang von der Schule in den Beruf.

Von Vorbildern lernen – Auszubildende als Job-Tutoren für Schüler

Das Projekt basiert auf der Methodik der Lernkaskaden, einem Modell des Förderpartners Chancenwerk e.V., das Schülern hilft, ihr Potenzial zu entfalten, unabhängig aus welchem Elternhaus sie kommen. Im Rahmen von Chancenwork werden die Auszubildenden von Chancenwerk zu Jobtutoren gecoacht und gestalten anschließend in Schulen der Umgebung die Workshops zur

Berufsorientierung mit. Die Schüler lernen so von den Erfahrungen und dem Vorbild Älterer. Eine Win-Win-Situation für alle Beteiligten: Schüler bekommen Einblicke in eine berufliche Zukunft im SHK-Handwerk, im Gegenzug entwickeln Auszubildende Soft-Skills als Tutoren und erhalten Unterstützung beim Lernen. Auch die SHK-Betriebe profitieren von den Lernhilfen für Azubis und dem direktem Kontakt zu potenziellen neuen Auszubildenden. Teilnehmen kann jeder interessierte SHK-Innungsfachbetrieb.

Wilo-Stiftung unterstützt Pilotphase in Dortmund und München für bundesweite Chance@SHK

Zur Umsetzung des Chance@SHK Pilot-Projektes in Dortmund und München trägt die Wilo-Stiftung mit finanzieller Unterstützung von über 150.000 Euro in einem Zeitraum von drei Jahren bei. „Wir möchten die Ausbildungschancen von Jugendlichen im zukunftsorientierten Handwerk fördern“, erklärt Professor Dr.-Ing Hans-Jörg Bullinger, Vorsitzender der Wilo Stiftung. Unter dem Leitgedanken „empowering young people“ fördert die 2006 gegründete gemeinnützige Wilo-Stiftung nicht nur Talente im Sinne der Jugendhilfe, Bildung und Erziehung, sondern auch im Bereich Wissenschaft und Völkerverständigung.

Weitere Informationen unter: www.chance-shk-handwerk.de.